



Gemeindeverwaltung

Badgasse 8, 86703 Rögling

Tel. 09094/533

Fax: 09094/902048

E-Mail: info@roegling.de

Internet: www.roegling.de

Amtsstunden: Montag: 17.30 bis 20.00 Uhr

Donnerstag: 8.30 bis 10.30 Uhr

1. Abschied als Bürgermeisterin

Liebe Bürgerinnen und Bürger, liebe Jugendliche und Kinder,

im Jahre 2008 wurde ich als Nachfolgerin von Herrn Altbürgermeister Stefan Dums zur Bürgermeisterin gewählt und 2014 in meinem Amt bestätigt. Insgesamt 12 Jahre durfte ich für Sie und Euch als Bürgermeisterin tätig sein. Es war eine spannende und ereignisreiche Zeit in meinem Leben, in der ich viel Schönes erleben durfte, aber auch viele Herausforderungen zu meistern hatte. Gerne möchte ich mich an dieser Stelle von Ihnen und Euch als Bürgermeisterin verabschieden. Vielen Dank für das entgegengebrachte Vertrauen.

Herzlicher Dank gilt meiner Familie, vor allem meinem Ehemann Arnulf und unseren Kindern, all meinen Freunden und Gönnern.

Ich danke allen Gemeinderätinnen und Gemeinderäten, die gemeinsam mit mir in den letzten 12 Jahren die Geschicke der Gemeinde gelenkt, Ideen eingebracht und mich bei der Umsetzung unserer Projekte unterstützt haben. Ebenso möchte ich einen Dank richten an meinen Vorgänger Herrn Dums, an alle Kräfte in der Verwaltung in der VG Monheim mit Herrn Gerhard Leinfelder als Geschäftsstellenleiter und Frau Diana Sonntag als Verwaltungskraft hier bei uns in Rögling - ebenso auch den bereits ausgeschiedenen Kräften. Besten Dank an alle Bediensteten der Gemeinde, den Gemeindefachkräften, den Reinigungskräften und dem Personal im Bauhof und für die Deponie ebenso wie an die Austräger des Infoblattes und den Gemeindefachkräften. Danke auch an Frau Sabine List, die mit viel Eifer und Geduld das vierzehntägige Infoblatt zusammenstellt und den Belegungsplan des Nadlerhauses koordiniert.

In den vergangenen 12 Jahren meiner Amtszeit wurde in Rögling vieles auf den Weg gebracht. Die Dorferneuerung, die von meinem Vorgänger Herrn Dums schon in die Wege geleitet wurde, konnte durchgeführt und vollendet werden unter anderem mit Straßen, Plätzen und Kunstwerken, dem neu gestalteten Nadlerbrunnen, dem Kirchplatz mit der neuen Friedhofsmauer und dem eindrucksvollen Fries von Herrn Rupert Fieger zur Ortsgeschichte Rögling. Hierbei wurde auch die Geschichte des Nadlerhandwerks als Alleinstellungsmerkmal unserer Gemeinde hervorgehoben. Online wurde der Internetauftritt der Gemeinde neu erstellt und verschiedene Filme über Rögling produziert.

Der Neubau unseres Dorfladens 2011 und die Verwirklichung unseres Dorfgemeinschaftshauses 2015 sind besonders zukunftsweisende Projekte für unsere Gemeinde. Weitere bauliche Projekte waren unter anderem der Urnenhain, die Renovierung des Kriegerdenkmals sowie die Gestaltung der neuen Bushaltestelle mit Wartehäuschen in der Bürgermeister-Böswald-Straße. Zuletzt liefen noch der Ausbau der Römerstraße und die Neuasphaltierung der Gartenstraße ab.

Und schließlich wurden 2019 die Sanierungsmaßnahmen in unserem Kindergarten begonnen, die voraussichtlich noch dieses Jahr unter dem neu gewählten Gremium fertig gestellt werden.

Eine neue Herausforderung kam mit dem Zuzug von Asylbewerbern nach Rögling auf die Gemeinde zu - erstmals im Februar 2016. Durch die Unterstützung von ehrenamtlichen Helferinnen und Helfern im Ort, konnte die Betreuung gut organisiert werden. Zurzeit wohnen noch sieben Personen aus Afrika in der Asylunterkunft.

Schwierige Zeiten waren für mich die beiden Bürgerentscheide, einerseits zum Bau des Nadlerhauses, andererseits zum Standort des Mobilfunkmastes. Letzte Woche habe ich die Nachricht erhalten, dass in den nächsten Tagen mit ersten Arbeiten für den Mobilfunkmast begonnen wird. Der Bürgerentscheid ist nun schon ein Jahr her und zum Glück ist im Großen und Ganzen wieder Friede im Dorf eingekehrt. Ich wünsche uns allen, dass trotz mancher Probleme und Unstimmigkeiten der soziale Frieden und das dörfliche Miteinander stets erhalten bleiben.

Besonders freue ich mich, dass unser Dorfladen seit nunmehr 9 Jahren besteht und wir im nächsten Jahr das zehnjährige Jubiläum feiern können. Sie alle können durch Ihren Einkauf dazu beitragen, dass der Dorfladen eine gute Zukunft hat. Gerade jetzt in der Corona-Krise ist es vielen bewusst geworden, wie wichtig diese Nahversorgung vor Ort ist. Daher auch herzlichen Dank an Frau Marion Dopfer mit ihrem Dorfladen-Team, das trotz Schwierigkeiten all die Jahre mit großem Engagement dafür gesorgt hat, dass wir vor Ort mit Lebensmitteln versorgt sind.

Unser Nadlerhaus wird im Oktober 2020 fünf Jahre alt. Zum Glück konnte nach dem Weggang der ersten Pächterfamilie Dragan zeitnah ein neuer Pächter für die Gastwirtschaft gefunden werden. Familie Savvidis/ Vasiljev hat sich in den letzten beiden Jahren mit ihren vorwiegend griechischen Spezialitäten einen guten Ruf im Dorf und außerhalb davon erworben. Es ist sehr schade, dass zurzeit durch die Corona-Krise der Betrieb im Nadlerhaus ausfallen muss, aber wir hoffen und freuen uns darauf, dass wir nach Besserung der aktuellen Lage wieder im Nadlerhaus einkehren können. Ich habe mich sehr gefreut, dass das Nadlerhaus seit der Eröffnung für vielfältige Veranstaltungen genutzt wird - von Privatleuten, Vereinen, von Kirche und Pfarrgemeinde, Kindergarten und Bücherei, von Alt und Jung, von den Röglingern und von auswärtigen Gästen. Besonders erhehend sind Konzerte der Musikkapelle und des Männergesangvereins genauso wie die Theaterstücke der jeweiligen Vereine gewesen, die mit der neuen Bühne eine schöne Kulisse erhalten haben.

Gerade für die ältere Generation hat das Haus -durch die „Barrierefreiheit“ - viele Vorteile. Es ist für mich eine besondere Freude, dass sich nicht nur ältere Menschen beim Seniorenmittagstisch dort treffen. Das Nadlerhaus ist ein Haus der Begegnung aller Generationen geworden.

Danken möchte ich auch weiteren Weggefährten: Stellvertretend für die Kirche und die Pfarrgemeinde möchte ich mich bei unserem Pfarrer Herrn Tobias Scholz sowie bei seinen Vorgängern im Amt herzlich für das gute Miteinander bedanken. Ebenso bei Frau Nadine Spenninger, der Leiterin unseres Kath. Kindergartens St. Johannes und ihren Vorgängerinnen sowie dem aktuellen Betreuungsteam und dem Elternbeirat des Kindergartens für ihren Einsatz für unsere Kinder und aktuell auch für das aufgebrachte Verständnis und die Geduld bei den Umbau- und Renovierungsarbeiten.

Besten Dank auch an das Team unserer Pfarr- und Gemeindebücherei, der Leiterin Frau Regina Wittmann und ihren Vorgängerinnen. Durch Aktionen während des ganzen Jahres leisten sie Enormes für die literarische sowie kulturelle Bildung insbesondere für die Kinder.

Herzlichen Dank spreche ich auch unseren Landwirten und allen Gewerbetreibenden aus.

Besonderer Dank gilt unserer Feuerwehr und all unseren anderen Vereinen für ihr Engagement für ein lebendiges Dorfleben vor allem auch im Bereich der Kinder- und Jugendarbeit und dem gemeinsamen Kinderferienprogramm. Ein Highlight im letzten Jahr war die Gründung einer Kinderfeuerwehr. Dazu hat das ATV einen schönen Filmbeitrag gedreht, den Sie im Internet finden unter <https://www.augsburg.tv/mediathek/video/zwischen-donau-und-ries-kinderfeuerwehr-roegling-und-osterbasteln/>

Für unsere Kleinen habe ich mich gerne eingesetzt. Wir haben im Gemeinderat darauf geachtet, dass die Mutter-Kind-Gruppe über geeignete Räumlichkeiten verfügt und mit dem Kindergarten ein gutes Einvernehmen besteht. Und auch unsere Jugendlichen haben bei uns im Dorf mit ihrem eigenen Jugendzentrum schon seit 2006 einen eigenen Treffpunkt.

Für die gemeindlichen Spielplätze wurden neue Geräte angeschafft – der Bau des Spielplatzes am Sportheim finanziell unterstützt und für junge Familien ein Förderprogramm beim Erwerb eines gemeindlichen Bauplatzes aufgelegt. Seit 2008 konnten im Baugebiet Westerwiesen III von elf Bauplätzen zehn verkauft werden und auch für den letzten gemeindlichen Bauplatz hat sich schon ein Interessent gefunden. Aber auch der Leerstand im Ort wurde in den Fokus genommen. Hier bietet die Gemeinde ein eigenes Förderprogramm für die Sanierung von Altbauten an und Interessenten werden bestmöglichst bei der Suche nach Immobilien unterstützt. Zudem hat sich die Gemeinde Rögling beim Projekt des Landratsamtes „Ortsentwicklung und Flächenmanagement/ Siedlungsentwicklung im Landkreis Donau-Ries“ beteiligt.

Dieses Thema ist nach wie vor präsent, der Bevölkerungsstand von knapp 680 Einwohnern konnte nur gehalten werden, da in den letzten Jahren durch Verkauf oder Vermietung von leer stehenden Privathäusern mittlerweile viele Neubürger zugezogen sind.

Die Umsetzung eines neuen Baugebietes konnte ich mit meinem Gemeinderat aus zeitlichen Gründen nicht mehr in Angriff nehmen. Dies wird sicherlich dem neuen Gremium gelingen.

Meinem Nachfolger Isidor Auernhammer und dem neuen Gemeinderat wünsche ich viel Erfolg und eine glückliche Hand bei der Gemeindepolitik.

Zum Schluss: Allen für alles ein „herzliches Vergelt's Gott“. Von Herzen wünsche ich Ihnen und Euch allen alles Gute für die Zukunft sowie beste Gesundheit.

Unserem Dorf wünsche ich eine glückliche Zukunft - „VIVAT CRESCAT FLOREAT“, so steht es auf dem Fries an der Friedhofmauer: Rögling lebe, möge wachsen und gedeihen.

2. Konstituierende Sitzung des neuen Gemeinderats

Der neue Gemeinderat tritt am **13. Mai 2020** zur ersten Gemeinderatssitzung zusammen. In dieser konstituierenden Sitzung findet die Vereidigung des neuen ersten Bürgermeisters Herrn Isidor Auernhammer statt sowie die Vereidigung der neuen Gemeinderätin und neuen Gemeinderäte.

Herr Auernhammer wird ab 14. Mai 2020 die Sprechstunden zu den bisherigen regulären Öffnungszeiten im Gemeindezentrum abhalten.

3. Dank an folgende Personen, die ihren Dienst zum 1. Mai 2020 beenden

Zum 1. Mai 2020 beenden weitere Personen ihren Dienst in der Gemeinde, denen ich an dieser Stelle nochmals herzlich für ihre Bereitschaft und all ihre Tätigkeiten danken möchte.

Aus dem Gemeinderat scheidet aus (die Jahre der Zugehörigkeit sind in Klammern angemerkt:

Frank de Jong (12 Jahre), Siegfried Sonntag (10 Jahre), seit 2014 3. Bürgermeister, Franz Mayer jun. (6 Jahre), Sabine Böswald (1 Jahr)

Herr Karl Bayer hat als Gemeindediener schon bei Herrn Dums die gemeindliche Post, Einladungen, Wahlbenachrichtigungen, Holzzettel und vieles mehr ausgetragen und dies nun für insgesamt 20 Jahre fortgeführt.

Herr Arnulf Mittl beendet seinen Dienst als Vertretung und zur Unterstützung des Gemeindearbeiters, den er vertraglich seit

zwei Jahren ausübt. Aber auch schon die Jahre davor hat er sich ehrenamtlich für anfallende Tätigkeiten vor allem für den Bauhof engagiert.

Herr Theo Hofmeier hat ehrenamtlich in der Gemeinde für Ordnung gesorgt. Mit Besen und Schubkarre, Heckenschere und Gießkanne oder Schneeschaufel im Winter hat Herr Hofmeier von der Bushaltestelle bis zum Kindergarten oder auch am Sportplatz und Schützenheim für Ordnung gesorgt.

4. Gemeindevald - Dank an die Beschäftigten im Wald, an die Rechtlergemeinschaft, Förster und Jagdpächter

Großer Dank gebührt allen, die sich für unseren Wald einsetzen, unserem Förster Willi Weber, besonders aber den Holzräten und allen, die Kulturdienst leisten. Herzlichen Dank an die Rechtlergemeinschaft, die Jagdgenossenschaft und unsere Jagdpächter für die kooperative Zusammenarbeit! Dank auch an das Forstunternehmen Land- und Forstservice Wittesheim GbR.

In Zeiten des Klimawandels ist seit einigen Jahren der Waldumbau im Gespräch, der auch bei uns schon umgesetzt wird. Das heißt bei einer Aufforstung weg von den reinen Fichtenbeständen hin zum Mischwald mit verschiedenen Baumarten. Die Klimakrise trifft Wälder und Waldbesitzer hart. Extremereignisse nehmen zu: Starkregen und Stürme, aber auch Trockenheit und Schädlinge insbesondere Borkenkäfer setzen unserem Wald heftig zu. Nur durch die umsichtige Waldpflege und das sofortige Setzen von Jungpflanzen auf die entstandenen Kahlfelder nach den Stürmen 2011 und 2013 schließen sich heute diese offenen Flächen wieder. Wir sind in der glücklichen Lage, dass sich immer noch eigene Leute finden, die die schwere Arbeit im Wald wie Anpflanzen, Ausgrasen, Zäune bauen u.v.m. erledigen.

Die Trockenperiode setzt sich leider auch in diesem Frühjahr fort: die Bäume erhalten zu wenig Wasser und es besteht die Gefahr, dass sie vertrocknen oder Schädlingen zum Opfer fallen. Fichten, die jetzt vom Borkenkäfer befallen sind, müssen schnellstmöglich gefällt werden, so dass die einst geschätzten „Brotbäume“ von früher kaum Gewinn mehr erbringen. Eine Aufforstung ist in dieser Trockenzeit kaum möglich. Zudem kann sich eine Forstkultur vom Vorjahr ohne ausreichende Niederschläge nur schlecht entwickeln, so dass vielleicht im Herbst wieder nachgepflanzt werden muss. Aber auch hier ist bei anhaltender Trockenheit eine verstärkte Pflanzung meist von vorne herein zum Scheitern verurteilt.

Hinweis an alle - Vorsicht Waldbrandgefahr!

Durch die anhaltende Trockenheit steigt die Gefahr von Waldbränden. Seien Sie deshalb besonders umsichtig! Machen Sie draußen in der Natur kein Feuer und werfen Sie keine brennenden Zigaretten in der freien Flur oder im Wald weg!

5. Gemeindegeld- Brennholzvergabe

Letzte Woche gab es für die Rechtler eine Nachverlosung. Die entsprechenden Lose wurden Ihnen vom Gemeindediener zugestellt. Bitte tragen Sie dafür Sorge, dass das Brennholz wegen der Borkenkäfergefahr sofort aus dem Wald abtransportiert wird.

Hinweis:

Es ist nicht gestattet, Holz aus bereits aufgeschichteten Restholz-Haufen zu entfernen, die zu Hackschnitzel verarbeitet werden!

6. Informationen zum Coronavirus-/Covid-19 im Landkreis Donau-Ries, Stand 24.04.2020

Die Zahl der mit Covid-19 Infizierten im Landkreis Donau-Ries beträgt insgesamt 318 Personen. Hiervon gelten bereits 150 wieder als genesen.

Maskenpflicht- Strafe bei Missachtung!

Ab Montag, **27. April 2020** gilt in Bayern die Verpflichtung, in allen geöffneten Läden und Geschäften sowie im gesamten Öffentlichen Personennahverkehr samt zugehörigen Bahnsteigen und Wartestellen, Mund-Nasen-Bedeckungen zu tragen. Es wird darauf hingewiesen, dass selbst genähte Masken notfalls auch ein Tuch oder ein Schal ausreichend sind.

Diese Verpflichtung gilt für alle Personen ab einem Alter von 6 Jahren. Wie das Bayerische Staatsministerium des Innern mitteilt, ist bei Verstößen ein Bußgeld in Höhe von 150 Euro vorgesehen.

Letztendlich können die nun zugestandenen Lockerungen der bisherigen Beschränkungen nur dann erfolgreich sein, wenn wir alle entsprechende Hygienevorschriften beachten und vor allem weiterhin die Abstandsvorschriften einhalten.

Ab wann sind Gottesdienste in Rögling wieder möglich?

Beachten Sie bitte die Mitteilungen von Herrn Pfarrer Scholz aus dem Pfarrverbandsbüro.

7. Sportangebote im Nadlerhaus- Nachholung von ausgefallenen Kursstunden

Sobald die Beschränkungen aufgrund der Corona- Krise wieder gelockert werden und Sport in Gruppen möglich ist, werden die noch ausstehenden zwei Sportkurse nachgeholt. Zunächst müssen wir abwarten, ob nach dem 04. Mai von politischer Seite die Erlaubnis erteilt wird. Um die erforderlichen Bedingungen zur Abstandsregelung einzuhalten, werden wir uns Gedanken machen,

8. Recyclinghof wieder geöffnet

Der AWW hat mitgeteilt, dass unser Recyclinghof ab **04. Mai 2020** wieder zu den regulären Öffnungszeiten am 2. und 4. Samstag im Monat von 12.00 - 14.00 Uhr geöffnet wird.

9. SoMit e.V. teilt mit: die Beförderung durch den SoMit- Bus ist weiterhin eingestellt

Der Beförderungsbetrieb ist bis auf Weiteres eingestellt. Sie werden informiert, wenn der SoMit-Bus wieder fährt

10. Bekanntmachung der Bayerischen Staatskanzlei zur Ehrung von Alters- und Ehejubilaren

Seit 1950 ehrt der Bayerische Ministerpräsident Alters- und Ehejubilare. So erhalten aktuell Bürgerinnen und Bürger Bayerns Glückwünsche zum 80., 85., 90., 95., 100. Geburtstag und zu jedem weiteren Geburtstag sowie zum 60., 65., 70. und 75. Hochzeitstag. Diese Glückwünsche werden den Jubilaren direkt zugestellt. Ab dem 100. Geburtstag und dem 65. Hochzeitstag ist den Briefen jeweils ein Geschenk beigelegt. Dieses wird wie bisher wenige Tage vor dem Jubiläumstermin an die jeweilige Kommune geschickt und vom Bürgermeister ausgehändigt.

Mit Wirkung vom 1. April 2020 tritt eine neue Regelung in Kraft. Die beiden wichtigsten Neuerungen sind:

Der Bayerische Ministerpräsident gratuliert künftig Bürgerinnen und Bürger Bayerns auch zum 18. Geburtstag.

Künftig werden die Daten aller Alters- und Ehejubilare in einem automatisierten Verfahren zentral von der Arbeitsgemeinschaft für Kommunale Datenverarbeitung in Bayern (AKDB) übermittelt. Die Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter der Kommunen werden von dieser Aufgabe vollständig entlastet.

Maria Mittl
1. Bürgermeisterin

Öffnungszeiten:

Recyclinghof:	ab 4. Mai , 2. u. 4. Samstag 12.00 Uhr bis 14.00 Uhr
Deponie:	nach Anmeldung
Restmüll:	Dienstag, 05.05.2020
Biotonne:	Mittwoch, 06.05.2020
Biotonne:	Mittwoch, 13.05.2020
Gemeindebücherei:	derzeit geschlossen

Pfarr- und Gemeindebücherei

Tel. 09094-9210790
Tel. 09094-902134

buechereiroegling@gmx.de
Wittmann Regina



Bringservice:

Leider dürfen wir im Gegensatz zu den Geschäften unsere Bücherei immer noch nicht öffnen. Um unsere Kunden mit Lesestoff zu versorgen, bieten wir ab sofort die Möglichkeit an, **Medien direkt an die Haustür zu liefern**. Sagen Sie uns Bescheid, welche (Art von) Medien Sie haben möchten, wir liefern so schnell als möglich. Schreiben Sie uns eine Nachricht per Whats App an die 09094/9210790 oder rufen Sie eine unserer Mitarbeiterinnen an.

Lesen und Gutes tun:

Wir möchten nochmals auf die Möglichkeit der Buchbestellung über den Sankt Michaelsbund aufmerksam machen. Wenn Sie hier Bücher bestellen, unterstützen Sie Ihre Bücherei. Und so geht's:

Stöbern Sie im Online Shop des Sankt Michaelbundes. Legen Sie Ihre Wunschbücher in den Warenkorb und klicken Sie beim Bestellschritt „bestätigen“ unsere Bücherei als Vermittlungspartner an. Am besten funktioniert dies durch die Eingabe unserer Postleitzahl. Die Bestellung wird direkt zu Ihnen nach Hause geliefert und ist ab einem Mindestbestellwert von 15 € portofrei.

Viel Spaß beim Stöbern.

Ihr Büchereiteam

Dorfladen UG

Tel. 09094-9210183



Ab sofort gelten bei uns wieder die regulären Öffnungszeiten.

Montag - Samstag 6.30 Uhr – 12.00 Uhr

Dienstag, Mittwoch, Donnerstag und Freitag 15.30 Uhr – 18.00 Uhr

Neu: Schutzmaske im Dorfladen erhältlich!

Sie können bei uns im Dorfladen zum Preis von 8,00 Euro eine Mund-Nasen-Schutzmaske erwerben

Wichtig:

Seit Montag, 27. April 2020 sind Sie verpflichtet im Dorfladen eine Schutzmaske zu tragen. Sie dürfen das Geschäft nur mit Mund-Nasen-Schutzmaske betreten.

Kath. Pfarrei St. Petrus und Paulus

Tel. 09094-902344 Pfarrverbandsbüro,
Pfarrer Tobias Scholz, Pfarrsekretärin Karin Koch

Bürozeiten: Dienstag 17:00 - 18:00 Uhr (Sekretärin)

Donnerstag 16:00 - 17:00 Uhr (Sekretärin)

Freitag 16:00 - 17:00 Uhr (Pfarrer)

roegling@bistum-eichstaett.de

Tel. 09094-400 Pfarrvikar Stanislas Ndumuraro



Für die **Misereor-Aktion** konnten in diesem Jahr Spenden direkt überwiesen werden. Trotzdem sind auch bei uns vor Ort Spenden in Höhe von 280 € dafür eingegangen. Allen Spender/innen an dieser Stelle ein herzliches Vergelt's Gott:

Im Mai werden traditionell die schönen **Maiandachten** gefeiert. Ob und v.a. auch wie das in diesem Jahr evtl. gemeinschaftlich in unseren Kirchen stattfinden kann, steht aktuell noch nicht fest. In unserem Bistum haben wir das Glück, ein sehr gut ausgearbeitetes, neues Maiandachts-Büchlein zu haben. Ich empfehle Ihnen sehr, das jetzt im Mai immer wieder zur Hand zu nehmen und zu Hause, vielleicht auch im Kreis der Familie, Maiandachten zu beten und zu singen und damit unsere Himmelsmutter zu ehren.



Die bisherige Leiterin des **Kath. Kindergartens Rögling**, Nadine Spenninger, hat aufgrund ihrer Schwangerschaft ein Beschäftigungsverbot. Die Kath. Pfarrkirchenstiftung Rögling als Träger des Kindergartens hatte daraufhin die Stelle der Leiterin ausgeschrieben. Kirchenpflegerin Tempeler und ich hatten kürzlich Vorstellungs-Videokonferenzen mit den zwei Bewerberinnen. Die Kirchenverwaltung hat sich entschieden für die Sozialpädagogin **Meike Fees** aus Tagmersheim. Wir freuen uns, sie **ab 01.06.** als **neue Leiterin** des Kindergartens begrüßen zu dürfen, und wünschen ihr alles Gute für diese Aufgabe.

Vielen Dank an unseren Mesner Herrn Schödl für den schönen Kirchenschmuck an Ostern. Wegen der Corona-Krise war es heuer sehr schwierig, überhaupt Blumen zu bekommen.

Da bis zum Redaktionsschluss noch nicht klar war, ob wieder Gottesdienste stattfinden dürfen und ob unter bestimmten Bedingungen das Mitfeiern wieder möglich ist, orientieren Sie sich deshalb bitte an der Gottesdienstordnung, die wöchentlich neu in der Pfarrkirche und im Dorfladen zum Mitnehmen aufliegt oder als pdf-Datei zum Download auf den Internet-Seiten der Pfarrei Rögling zu finden ist unter: pfarrverband-tagmersheim-roegling-ammerfeld.bistum-eichstaett.de; Herzliche Grüße, Ihr *Pfarrer Tobias Scholz*.

Allgemeines

Ausbildung und Praktikum

Die Firma Münsinger in Blossenau sucht eine(n) **Auszubildende(n) für Büromanagement** ab September 2020. Bei Interesse ist auch ein Praktikum möglich! Mehr Infos unter www.azubi.muensinger.com

Spruch der Woche:

Sag nicht alles was du weißt, wisse nicht alles, was du liest, glaube nicht alles, was du hörst, tu nicht alles, was du kannst. (Deutsches Sprichwort)

Aus dem hundertjährigen Kalender:

01.05. - 09.05. herrlich schönes Wetter

10.05. - 13.05. es regnet

14.05. - 15.05. wieder schöne Tage

Notdienste der Ärzte:

An Werktagen nach 18.00 Uhr ist der diensthabende Arzt durch Anruf beim Hausarzt zu erfahren. An Wochenenden und Feiertagen ist der ärztliche, kinderärztliche und augenärztliche Bereitschaftsdienst unter der **Telefon-Nr. 116117** zu erfahren.

Dr. Kropp, Tagmersheim Tel. 09094- 236

Dr. Schmitt-Wegner/Straka, Monheim Tel. 09091-1005

Dr. Specht, Monheim Tel. 09091-2500

Dr. Gottmann, Monheim Tel. 09091-1000

Notfallsprechstunde am Samstag, Sonn- oder Feiertag ohne Voranmeldung: von 10.00 Uhr - 11.00 Uhr und 18.00 Uhr - 18.30 Uhr.

Apotheken-Notdienst:

02.05.20 - 08.05.20

Bären-Apotheke, Kaisheim, Neuhofstraße 2, Tel. 09099-1061

09.05.20 - 15.05.20

Burg-Apotheke, Harburg, Grasstraße 1, Tel. 09080-2000

Zahnärztlicher Notdienst:

02.05.20 - 03.05.20

Dr. P.- J. Wagner, Donauwörth, Schulstraße 9, Tel. 0906-9999550

09.05.20 - 10.05.20

Dr. St. Hippele, Buchdorf, Albert-Pröller-Str. 13, Tel. 09099-5504900

Achtung: Nächster Redaktionsschluss: Montag, 11. Mai 2020 18.00 Uhr

Redaktion, Layout, Gestaltung, Lektorat: Sabine List, Berichte und Termine sind in der Verantwortung der genannten Vereine, Organisationen und Gruppen. Beiträge sowie Anzeigen senden Sie bitte an „list-roegling@t-online.de“.

Kurzfristige Terminänderungen liegen nicht in unserer Verantwortung.